

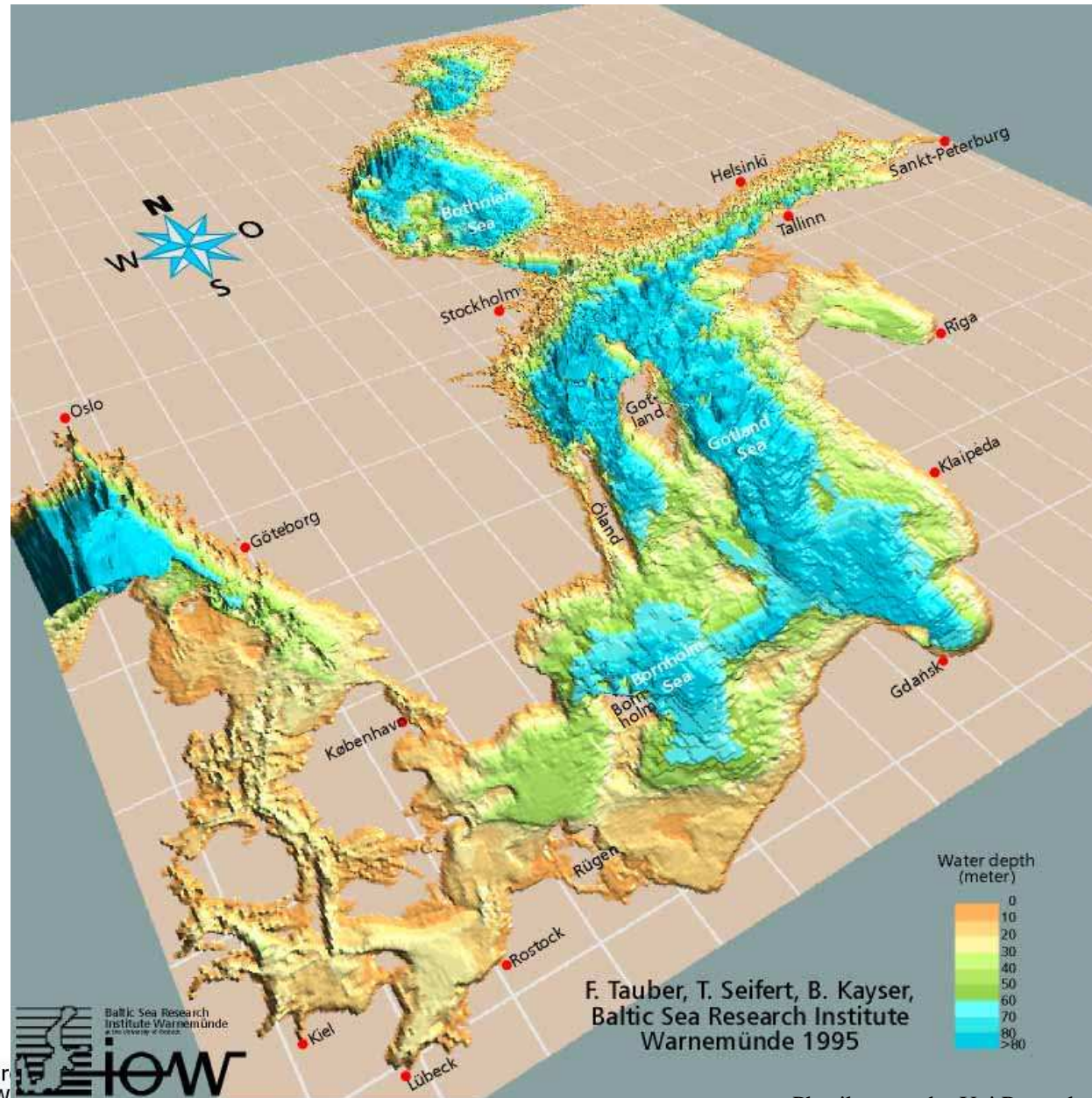
Wie funktioniert die Ostsee ?

Hans Burchard

`hans.burchard@io-warnemuende.de`

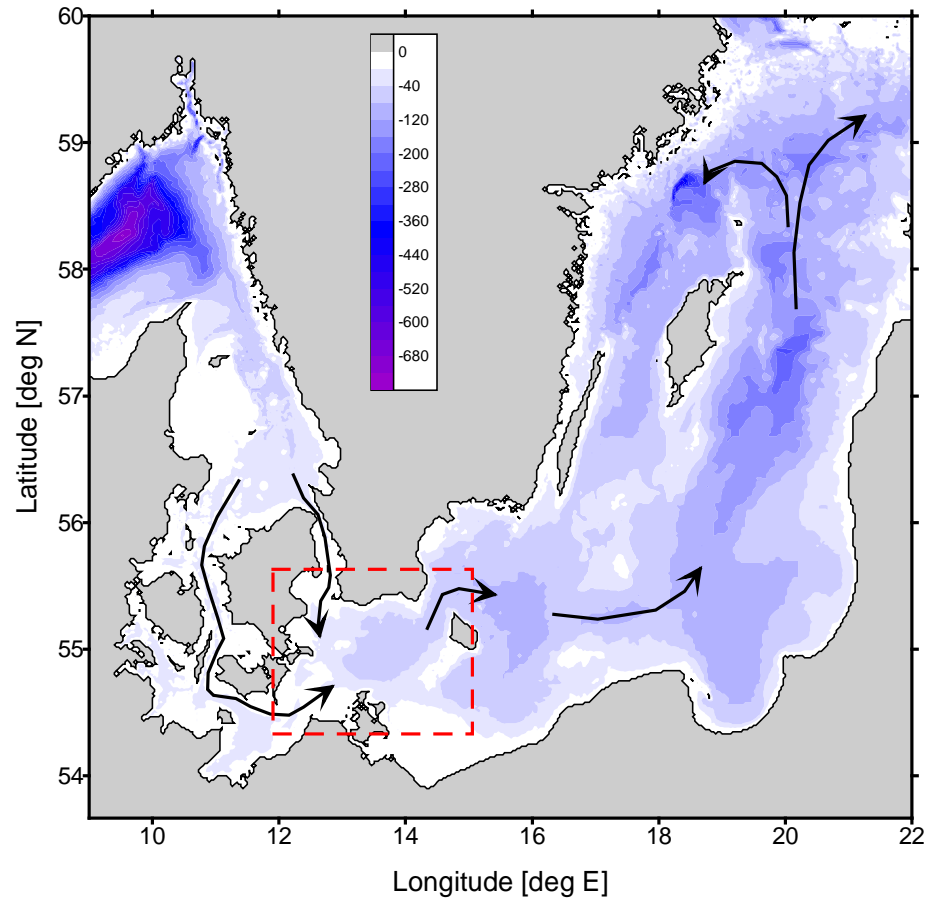
Institut für Ostseeforschung Warnemünde

Die Ostsee ohne Wasser



Frischwasserüberschuss

Niederschlag - Verdunstung + Flußeinträge =
Ausstrom ($\approx 15.000 \text{ m}^3/\text{s}$)



Zum Vergleich: Elbeausstrom $\approx 750 \text{ m}^3/\text{s}$.

Unsere Forschungsschiffe 1



Unsere Forschungsschiffe 2

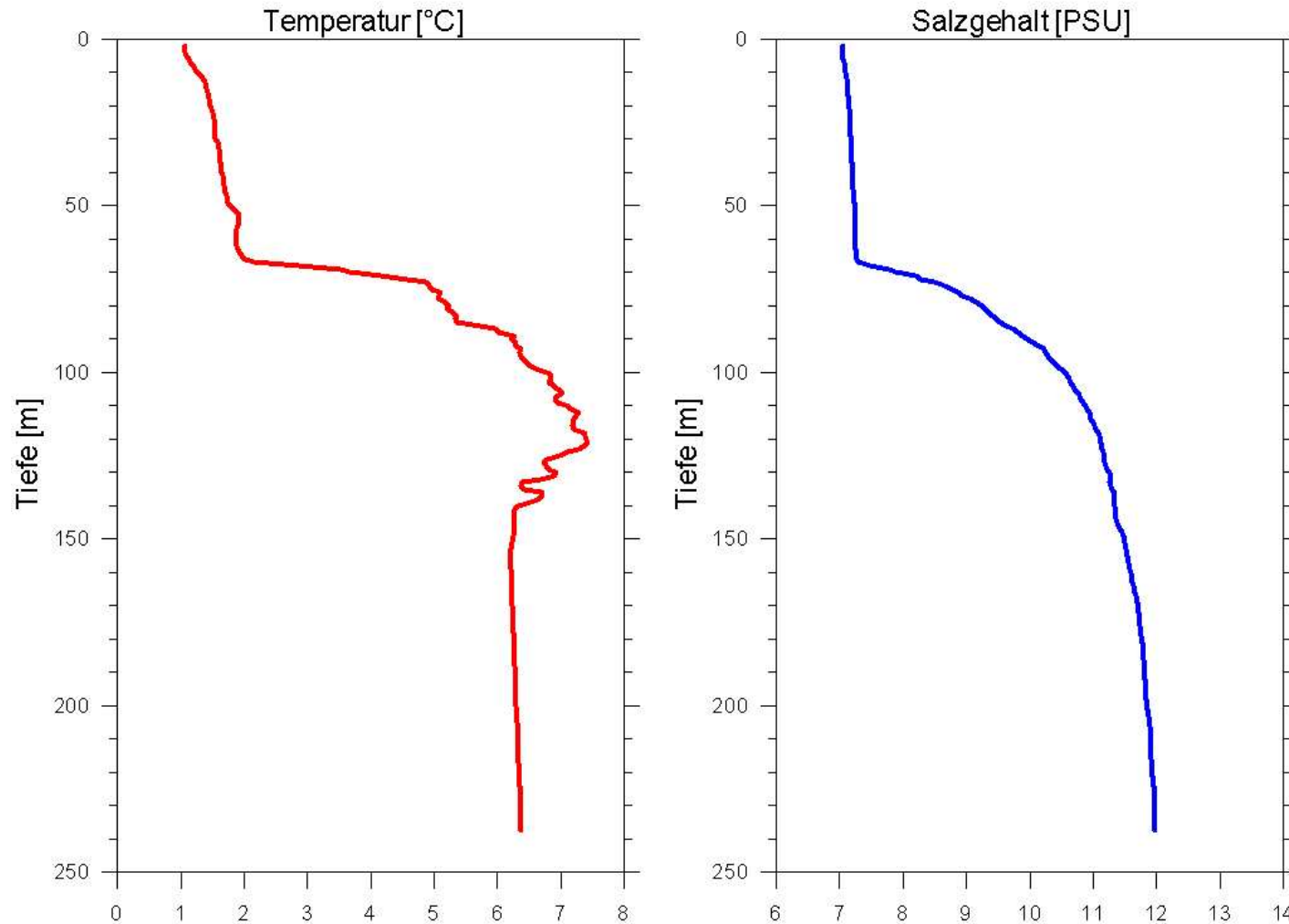


Unsere Forschungsschiffe 3

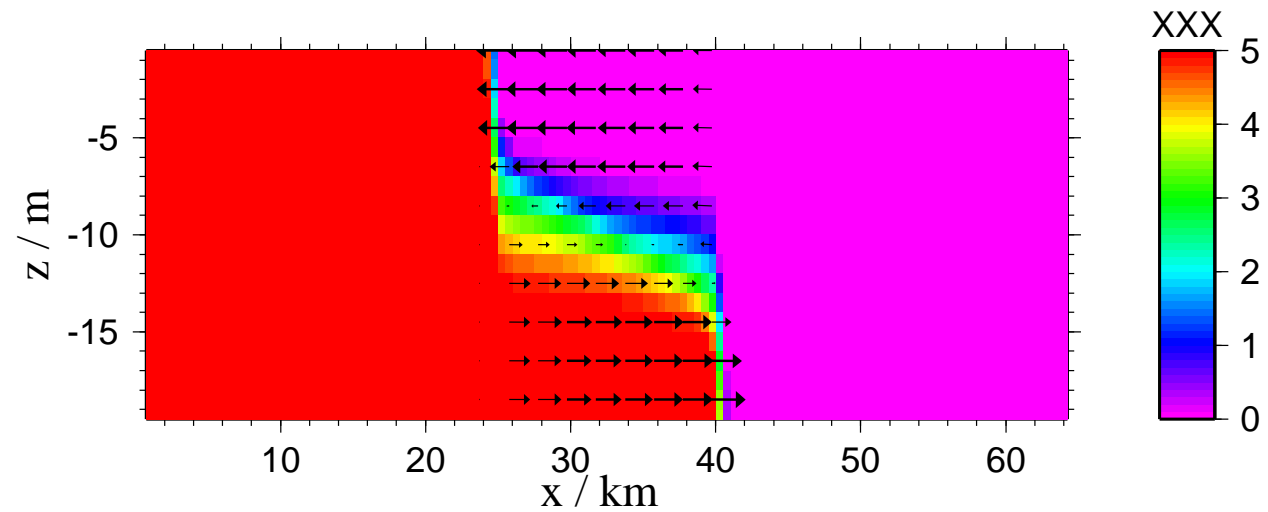
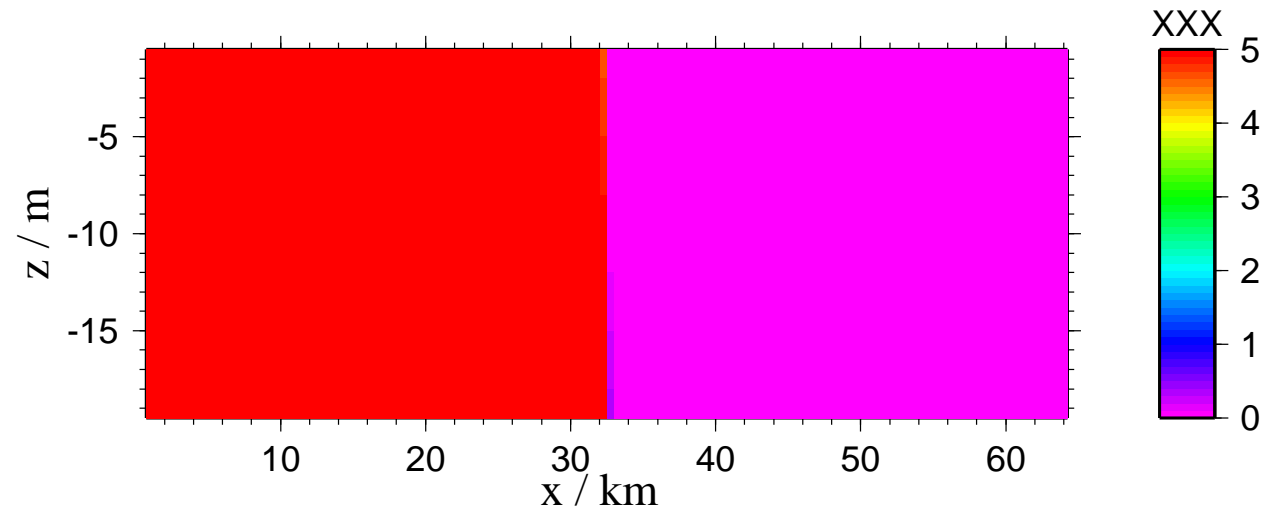


Temperatur und Salzgehalt

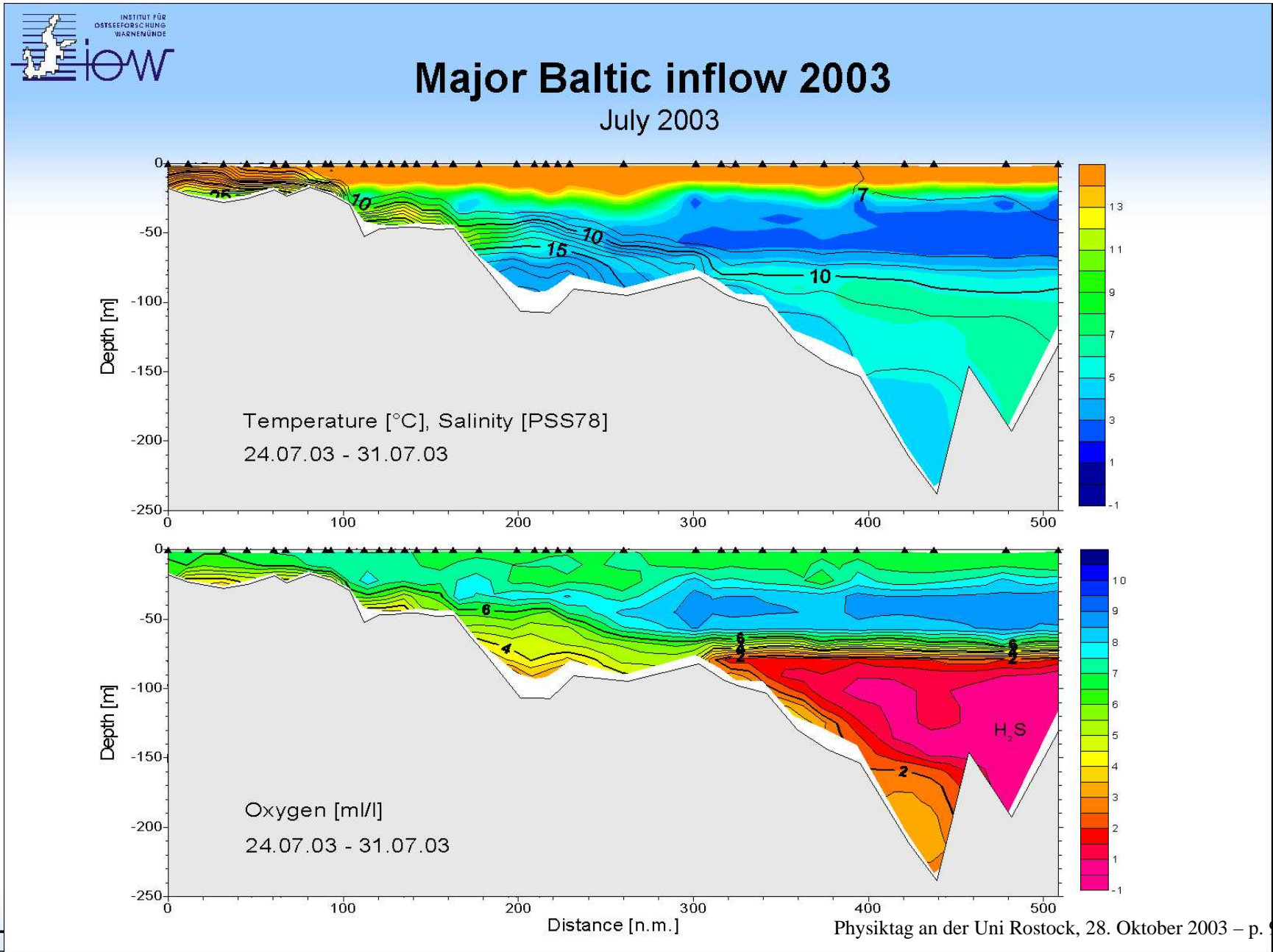
Gotlandsee, Station 271, 13.02.2003



Das Schleusenexperiment

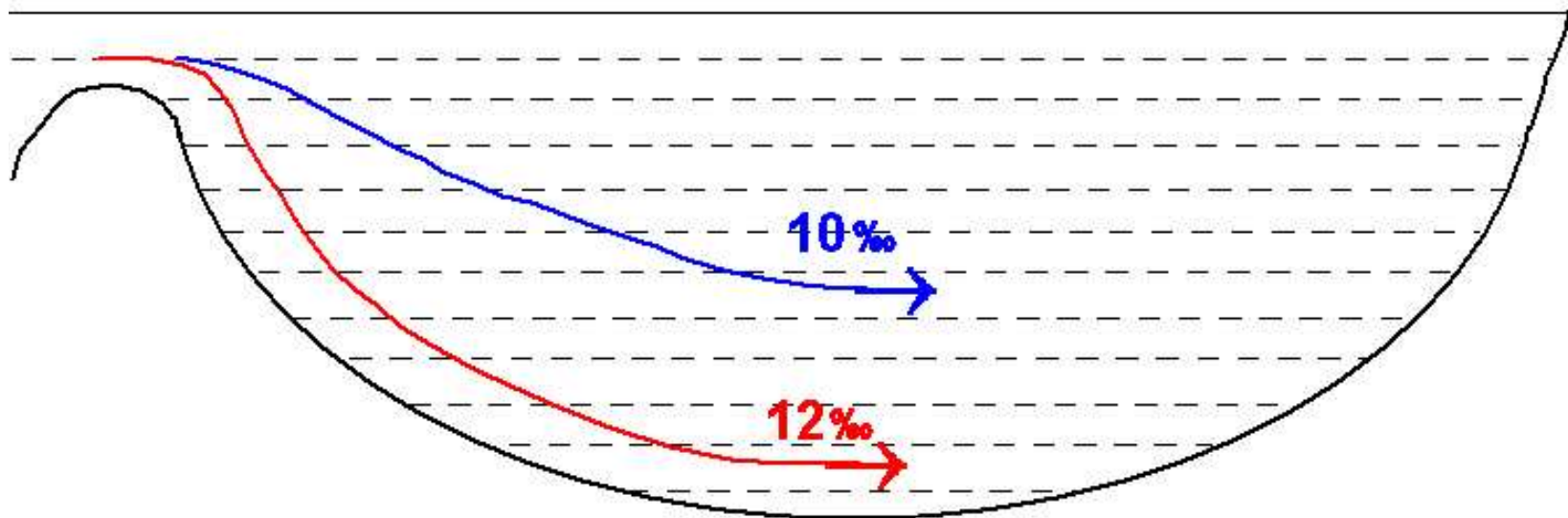


Monitoring-Schnitt



Konsequenz

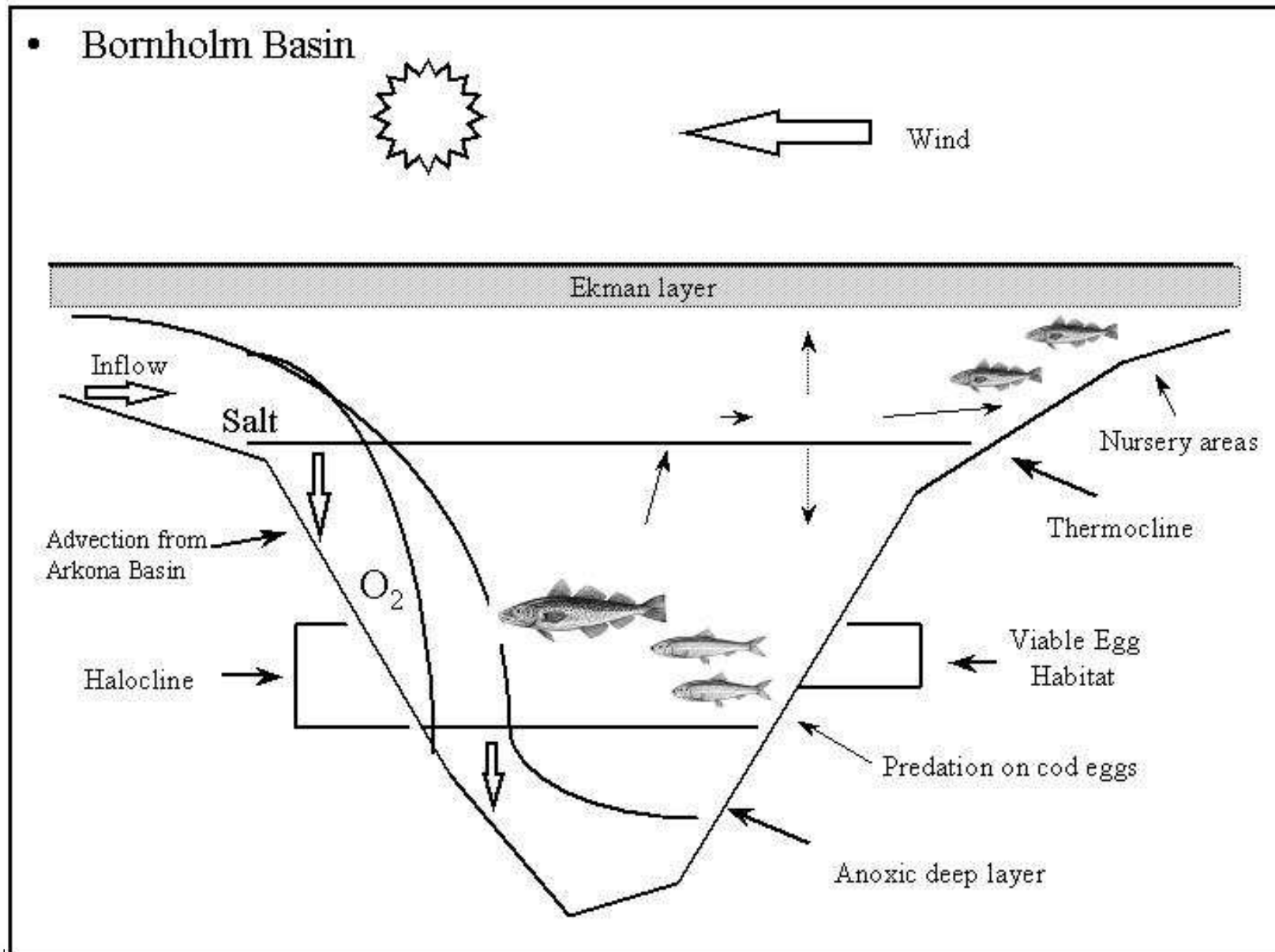
- **Weniger salzhaltiges Wasser schichtet sich weniger tief in die Becken der Ostsee ein.**
- **Der Sauerstoff des Tiefenwassers wird seltener erneuert.**



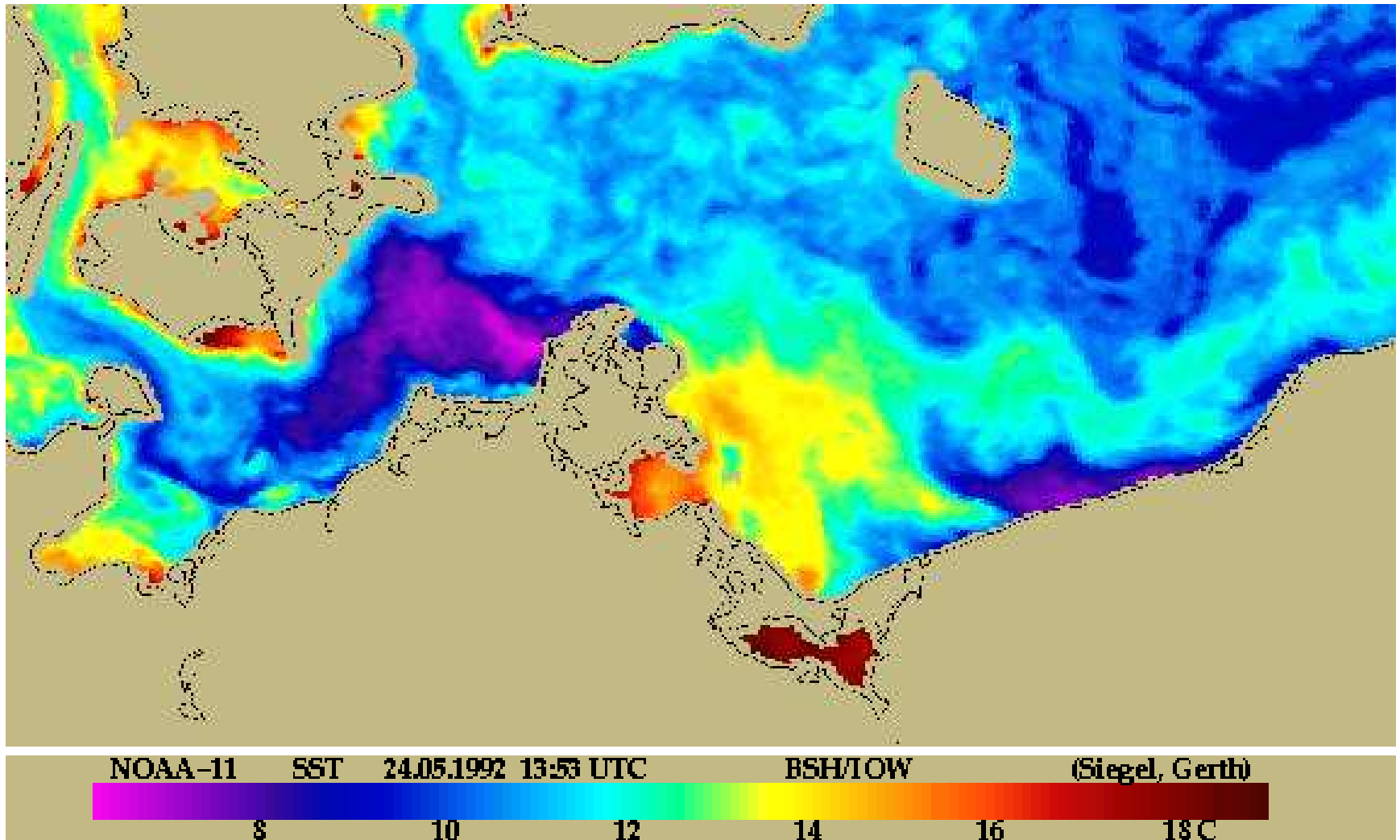
Na und ... ?

- **Dorsch-Eier schweben im Bereich der 13 ppt - Linie und benötigen einen O_2 -Gehalt von > 2 ml/l.**
- **Bleibt die Belüftung des Tiefenwassers aus, sinkt der O_2 -Gehalt darunter.**

Schwebende Dorsch-Eier



Ein Blick aus dem All.



Küstenauftrieb

